

Ulrike Bartling Eva-Maria Beller Beate Bönninger Esther Bohrisch Heidrun
Bratenberg Kerstin Brückner
Nicole Degenhardt Brigitte Engel-Hiddemann Gabriele Frank Robby
Höschele
Sigrid Kaminski Anne Katrin Klinge Eva-Maria König Britta Lohmann Lothar
Müller/Klemens Schreiner
Thomas Schäberle Angelika Scheidig Birgit Weindl Annegret
Zander

PLAYING ARTS

Das Spiel der Kunst und die Kunst des Spiels 25. April–17. Juli 2015

Playing Arts ist eine Praxis, in der Impulse aus den Künsten aufgenommen werden, um spielerisch eigene Gestaltungsprojekte zu entfalten, die den Alltag bereichern. Es geht um ein ernstes, aber auch leichtes, ein freies, aber auch gemeinsames Experimentieren mit den eigenen Gestaltungsideen und kreativen Möglichkeiten. Playing Arts schlägt vor, sich selbst ästhetisch handelnd in Bewegung zu setzen und sich und andere mit solchen Spielen zu überraschen und Lebenskunst zu intensivieren.

Initiiert und weiterentwickelt hat dieses außergewöhnliche Projekt ästhetisch-kultureller Bildung seit Beginn der 1990er Jahre der Künstler Christoph Riemer. Seither sind vielfältige Projekte von Playing Arts entstanden, von denen erstmals eine Auswahl im workshop hannover zusammengeführt wird. Die Ausstellung zeigt Arbeiten von 20 Playing Arts-AkteurInnen in ganz unterschiedlichen Medien – Objekte, Installationen, Fotografien, Videos, Zeichnungen und Aktionen –, die die Playing Arts Handlungsweisen sichtbar machen. Die BesucherInnen sind eingeladen, sich mit den Positionen auseinanderzusetzen, sich zu eigenem Spiel anregen zu lassen und die Ausstellung insgesamt zu verändern und zu aktualisieren.

**Wir laden Sie und Ihre Freunde herzlich ein zur Eröffnung der Ausstellung
am Freitag, 24. April um 19 Uhr**
Einführung Christoph Riemer

Dialog Freitag, 12. Juni, 19 Uhr
Prof. Dr. Benedikt Sturzenhecker im Gespräch mit
Annegret Zander/Playing Artist (angefragt)

Workshop 26.–28. Juni (Fr. 16 Uhr–So. 18 Uhr)
mit Gabriele Undine Meyer
Playing Arts zum Kennenlernen,
zum Anknüpfen an die eigene Kreativität und zum
Erspielen (Playing) von eigenem künstlerischem Ausdruck (Arts).

Vorkenntnisse sind nicht, eine Anmeldung ist erforderlich.
Teilnahmebeitrag € 65/€ 30 erm.
Information und Anmeldung: 0511 34 47 11

Playing Kitchen Freitag, 10. Juli, 19 Uhr
Garküche mit Helmut Oesting

Öffnungszeiten

Mo–Fr 10–13 Uhr + Mo, Di, Do 16–18 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
samstags, sonn- und feiertags sowie
15. und 26. Mai geschlossen
Eintritt frei